

Supreme Court, Criminal Term New York, New York State, USA

www.nycourts.gov/courts/1jd/criminal/generalinfo.shtml

Der Einsatz technischer Geräte im Gerichtssaal ist für den Supreme Court in New York nichts Neues. Im November 1996 präsentierte die Handelsrechts-Abteilung des Gerichts den "Courtroom 2000". Voll ausgestattet mit Flachbildschirmen, Laptops, einem elektronischen Whiteboard und Video-Ausrüstung unterstützt dieses mediale System das schnelle und effektive Voranschreiten des Prozesses. Der Supreme Court setzte im Courtroom 2000 modernste Technologie zu seinem Vorteil ein und wurde somit zum Vorreiter auf diesem Gebiet.

Visualizer werden in den NY State Gerichtssälen seit mehr als 10 Jahren verwendet, um Beweismaterial umfassend und detailliert zu präsentieren. Doch mit dem Fortschritt der Technik begannen die Anwender zu bemängeln, dass die vorhandenen Geräte die Farben der Präsentations-Gegenstände nicht exakt wiedergeben.

Brian DiGiovanna, technischer Sonderberater des New York Supreme Court, erklärt: "Bei Präsentationen ist es das Bild, das auf dem Monitor ersichtlich ist, was für die Jury, Richter und Rechtsanwälte am Wichtigsten ist. Charts werden oft mit vielen Farben dargestellt, um sie überzeugend und klar zu machen. Wenn die Farben nicht exakt wiedergegeben werden, verlieren die Grafiken an Wirkung. Als wir die Bilder sahen, die die WolfVision Visualizer ausgeben, war der Unterschied in der Qualität für alle Anwender offensichtlich. Die Farben werden wirklichkeitsgetreu wiedergegeben, 3-dimensionale Gegenstände werden besser dargestellt und die Bilder sind im Allgemeinen viel schärfer."



Der Portable Visualizer nimmt 3-dimensionale Gegenstände auf und ist nach der Präsentation von wichtigem Beweismaterial schnell und einfach zu verstauen.



Brian DiGiovanni, technischer Sonderberater des NY State Supreme Court: "Die Bildqualität von WolfVision ist bei weitem die Beste auf dem Markt."

Vor 2 Jahren hat sich das New York Supreme Court für WolfVision entschieden. Ein Visualizer aus der Professionellen Serie von WolfVision mit einer 3-CCD-Kamera wird für Fälle medizinischer Kunstfehler verwendet. Ein Visualizer der Portablen Serie ist Teil des Courtroom 2000. Er wird dort für Handelsrechts- und Eherechts-Prozesse eingesetzt.

Mit dem Visualizer aus der Professionellen Serie wird medizinisches Beweismaterial inklusive 3-dimensionaler Objekte präsentiert. Es werden, wie zum Beispiel in Asbest-Fällen, auch Röntgenbilder gezeigt, um das tatsächliche Ausmaß des Schadens am Körper des Klägers zu demonstrieren. "Ob es PET-Scans, CAT-Scans oder MRIs sind - der Professionelle Visualizer ermöglicht es, medizinische Bilder aller Art in lebensechten Farben und hohem Kontrast darzustellen", lobt Brian DiGiovanna.

Er hat gezielt ein Modell mit 3-Chip-Kamera gewählt, da es die erforderliche Farb-Wiedergabe und den notwendigen Kontrast für diese kritischen Fälle aufweist. Ebenso von Vorteil ist, dass eigene Presets für unterschiedliche Bild-Einstellungen definiert werden können. Sie können schnell aufgerufen und mit einem Knopfdruck geändert werden (zum Beispiel vom Negativbild in ein Positivbild ändern). Manchmal zeigen Anwälte während den Gerichtsverhandlungen viele Farbfotos von Gebäuden, Räumen, PET-Scans und MRIs. Aufgrund von WolfVisions speziellem Lichtsystem können sogar Glanzfotos reflektionsfrei präsentiert werden, sodass dem Publikum keine Details entgehen und ein klares Urteil gefällt werden kann.

Zeitlinien, die Schlüsselpunkte eines Falles zeigen, werden im Gericht hauptsächlich auf einem Computer gezeigt. Wenn ein Datum aufgerufen wird, können Details und vorher gescannte Beweise, wie Bilder oder Dokumentationen, auf dem Laptop gezeigt werden. "Seit dem Einsatz des Visualizers werden Beweise oft live präsentiert", bemerkt Brian DiGiovanna. Dies hat den Vorteil, dass man wichtige Details durch Hineinzoomen vergrößern und sie so besser zeigen kann. Den Zusehern kann dadurch das Wesentliche besser vermittelt werden als bei Bildern, die auf einem Computer dargestellt werden. Der Visualizer ermöglicht es auch beiden Seiten, Beweismaterial in letzter Minute einzubringen, ohne sich über die Vorbereitung Gedanken machen zu müssen.

In einem anderen Gerichtssaal, in dem Fälle des Handels- und Eherechts behandelt werden, ist ein Portables Gerät von WolfVision im Einsatz. Es werden damit ausgestellte Schecks, Unterschriften auf einem Abkommen, Details aus einem Vertrag oder abermals Bilder von Gebäuden oder Tatorten gezeigt.

Dieser Visualizer wird aufgrund seiner einfachen Bedienbarkeit und kompakten Größe sehr geschätzt. Er ist direkt in das Rednerpult des Anwaltes integriert. "Im Vergleich zu unserem alten Gerät ist der Portable Visualizer nur halb so groß, bringt jedoch doppelt soviel Leistung", freut sich Brian DiGiovanna. "Unser voriges Modell war sehr groß und sperrig. Nach der Präsentation war es für den Anwalt sehr kompliziert und zeitaufwendig, die Arme und Lichter des Gerätes einzuklappen. Das WolfVision Gerät hingegen kann in einem Schritt zusammengeklappt werden. Dass sich das Gerät dabei von selbst ausschaltet, ist praktisch und alles geht viel schneller."

Der NY Supreme Court spielt eine wichtige Rolle in der Rechtsgemeinschaft. Seine Aufgabe ist es nicht nur, das einmalige US-Rechtssystem in praktisch allen Ländern zu verbreiten, sondern auch den Wissensstand über verfügbare Gerichtssaal-Technik zu verbessern. In Zusammenarbeit mit dem US-Justizministerium und dem Staat NY wurden regelmäßig Veranstaltungen durchgeführt, in denen Besuchern anderer Gerichte oder der juristischen Fakultät aufgezeigt wird, welchen Unterschied und welche Auswirkungen der richtige Einsatz von Technik bringt. Brian DiGiovanna setzte sich dafür ein, den technischen Standard aller Gerichte des Staates NY anzuheben. "Visualizer stehen auf der Liste ganz oben. Die Geräte von WolfVision sind die einzigen, die für dieses Projekt in Frage kommen, da die Bildqualität bei weitem die beste auf dem Markt ist", erzählt Brian DiGiovanna.



Der Professionelle Visualizer nimmt Bilder mit 3-CCD auf (das heißt lebensechte Farbe und hoher Kontrast) und kann eine entscheidende Rolle in den medizinischen Fällen des NYS Supreme Court haben. Hier ist der Visualizer an einen Laptop angeschlossen und nimmt ein Röntgenbild auf, welches auf den Bildschirmen des Richters, der Jury und der Rechtsanwälte zu sehen ist. So muss das Beweisstück nicht mehr herumgereicht werden, was viel Zeit spart.